

Abrechnung erfolgreich und optimal

Gute Leistung muss gut bezahlt werden

Je besser Ihre Kenntnis im komplexen Feld der Abrechnung medizinischer Leistungen ist, desto besser ist das Ergebnis für Ihre Praxis bzw. Klinik.

Abrechenbarkeit, Steigerungssätze, analoge Bewertungen, mögliche Ausschlüsse, aktuelle Gerichtsurteile ...

Praktische Abrechnungstipps, Auslegungshinweise, Beschlüsse, Richtlinien von KBV und regionalen KVEn, G-BA, SGB, BÄK und des Zentralen Konsultationsausschusses für Gebührenordnungsfragen, Berufsverbänden, PVS ...

Kassenpatient, Privatpatient, Selbstzahler:

Alle Informationen für die erfolgreich optimierte Abrechnung korrekt, vollständig, verlässlich

Peter M. Hermanns
(Hrsg.)

GOÄ 2023 Kommentar, IGeL-Abrechnung

Gebührenordnung für Ärzte

17., vollständig überarbeitete Auflage

Unter Mitarbeit von Constanze Barufke und Wolfgang Mattig

Hrsg.

Peter M. Hermanns
medical text Dr. Hermanns
München, Deutschland

Dieses Werk basiert auf Inhalten der Datenbank <http://arztundabrechnung.de>, Springer Medizin Verlag GmbH, Berlin

ISSN 2628-3190 ISSN 2628-3204 (electronic)

Abrechnung erfolgreich und optimal

ISBN 978-3-662-66378-3 ISBN 978-3-662-66379-0 (eBook)

<https://doi.org/10.1007/978-3-662-66379-0>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnetet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Koproduktion mit dem Springer Medizin Verlag GmbH, Berlin

© Springer-Verlag GmbH Deutschland, ein Teil von Springer Nature 2012, 2013, 2014, 2015, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Fotonachweis Umschlag: © stockphoto-graf/stock.adobe.com, ID: 144594370

Umschlaggestaltung: deblik, Berlin

Planung: Hinrich Küster

Springer ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Heidelberger Platz 3, 14197 Berlin, Germany

Inhalt

Herausgeber und Mitarbeiter	XXI
Abkürzungen	XXII
Vorwort	XXIII
Neues zur GOÄ – Telemedizin	XXIV
Gebührenordnung für Ärzte § 1 bis § 12	1–62
Die einzelnen Vorschriften der GOÄ	
§ 1 Anwendungsbereich	1
Im Kommentar u. a.: Geltungsbereich der GOÄ • Keine Anwendung der GOÄ • Behandlungsvertrag • Die ärztliche Gutachter-Tätigkeit • Fachgebietsbeschränkung • Wirtschaftlichkeitsgebot • Medizinisch notwendige Leistungen • Übermaßbehandlung • Alternative Verfahren/Außenseitermethoden • Kosmetische Eingriffe • Leistungen auf Verlangen des Patienten • Beihilfenvorschriften • Behandlung von Angehörigen des Arztes zu Lasten der PKV	
Rechtsprechung: Aufklärung über eine OP, die ein anderer Arzt empfohlen hat und durchführen will – Ärztlicher Behandlungsvertrag – Abrechnung einer Übermaßbehandlung – Anwendbarkeit der GOÄ bei Konsiliararztverträgen • Beschlüsse der BÄK zur Abrechnung • Anwendung einer Außenseitermethode • Medizinisch notwendige Heilbehandlung/Übermaßbehandlung – Übermaßvergütung • Leistungen auf Verlangen des Patienten, § 1 Abs. 2 S. 2 GOÄ • Kein Honoraranspruch eines Laborarztes gegenüber einem Patienten bei objektiv nicht erforderlicher Untersuchung – Vergütung von Laborkosten – Innenvollmacht • Honoraranspruch, wenn Arzt weitere Befunde nicht erhoben hat • Honoraranspruch eines Arztes trotz unzureichender Aufklärung	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: • Aufklärung im Rahmen der ärztlichen Liquidation (I) • Medizinisch nicht notwendig • IGeL = Verlangensleistungen • Individuelle Gesundheitsleistungen nach GOÄ-Allgemeines • Individuelle Gesundheitsleistungen: Vertragsgestaltung • Individuelle Gesundheitsleistungen: Rechnung nach GOÄ • Individuelle Gesundheitsleistungen nach GOÄ: Einzelfragen	
§ 2 Abweichende Vereinbarung	10
Im Kommentar u. a.: Vereinbarung eines höheren Multiplikators • Verbieten – Erlaubt • Inhalt der Vereinbarung • Vereinbarung bei Wahlärzt (§ 2 Abs. 3 S. 3 GOÄ)	
Rechtsprechung: Unwirksame Honorarvereinbarung § 2 GOÄ • Honorarvereinbarung § 2 GOÄ – Zusatzerläuterung • Keine Begründungspflicht für erhöhte Steigerungssätze bei Honorarvereinbarung • Honorarvereinbarung § 2 GOÄ • Ärztliche Honorarvereinbarung, § 2 GOÄ	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Aufklärung im Rahmen der ärztlichen Liquidation (II) • Honorarvereinbarung • Abweichende Honorarvereinbarung • Abdingung der Gebührenordnung	
§ 3 Vergütungen	16
Rechtsprechung: Vergütungsanspruch eines Arztes – Behandlungsvertrag – Kündigung durch Patient – Trotz Notfall: Patienten über Kosten aufklären	
§ 4 Gebühren	17
Im Kommentar u. a.: Selbständige Leistung • Eigene Leistungen • Wahlärztliche Leistungen • Labor: Besondere Regelungen zur eigenen Leistung • Leistungen durch Dritte	
Rechtsprechung: • Unwirksame Einwilligung • Zielleistungsprinzip • Abrechnung des Einsatzes der Navigationstechnik: GOÄ-Nrn. 2153, 2562 • § 4 Abs. 2a GOÄ • Zielleistungsprinzip: GOÄ Ziffer 2574 neben GOÄ Ziffer 2566 • Zielleistungsprinzip – orthopädische Standardoperationen • Zielleistungsprinzip GOÄ Nr. 2975, 2997 • Arztleistung durch Dritte, § 4 Abs. 2 GOÄ • Kein Honorar für Chefarzt bei kosmetischer Operation, der Behandlung durch einen Kollegen durchführen lässt • Kein Honoraranspruch für Arzt, der Therapien, die er u. a. von Physiotherapeuten in seiner Praxis durchführen lässt, nur verord-	

net • Persönliche Leistungserbringung in Chefarztambulanz • BGH: Wahlleistungsvereinbarung im Krankenhaus • Persönliche Leistungserbringung durch Wahlarzt • Krankenhausvertrag: Wirksamkeit einer formularmässigen Wahlleistungsvereinbarung • Krankenhausaufnahmevertrag mit Arztzusatzvertrag • Wahlleistungsvereinbarung • Haftungsausschluss bei Wahlleistungen • Honorar bei unwirksamer Wahlleistungsvereinbarung • Schriftform bei Wahlleistungen • Wahlleistungsvereinbarung nichtig wegen Operationsverbot • Krankenhausaufnahmevertrags mit Arztzusatzvertrag • Wahlleistungsvereinbarung – keine Gesamtunwirksamkeit bei fehlerhafter Vertreterregelung • Nicht – ärztliche Leistungen als wahlärztliche Leistungen • Geschäft zur Deckung des Lebensbedarfs: Mitverpflichtung des Ehegatten bei Inanspruchnahme von privatärztlichen Wahlleistungen in einem Krankenhaus • zahlreiche weitere Wahlleistungsurteile

Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Persönliche Leistungserbringung in der Chefarztambulanz • Mit der GOÄ am Krankenbett • Fachfremdheit von Leistungen – auch in der GOÄ? • Gebührenordnung für Ärzte: Zielleistungen kontra Analogbewertung • Persönliche Leistungserbringung • Laborleistungen: Persönliche Leistungserbringung: M III/M IV • Labor – versenden und berechnen? • Selbstständige Leistungen nebeneinander • Aufsichtspflicht bei Laborleistungen

§ 5 Bemessung der Gebühren für Leistungen des Gebührenverzeichnisses	31
Im Kommentar u. a.: Die verschiedenen Steigerungssätze • Begründungen für die Überschreitung des Schwellenwertes • Routinemäßige Beanstandungen der Beihilfestellen • Werbung eines Arztes mit Pauschalpreis	
Rechtsprechung: Abrechnung mit dem Höchstsatz der Regelspanne • Überschreiten des Gebührenrahmens der GOÄ • Schwellenwert, § 5 Abs. 2 GOÄ • Verhältnis § 5 GOÄ zur Analogberechnung • Wettbewerbswidrige Werbung mit Pauschalpreis	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Grundsätzliches zum Gebührenrahmen (1) • Spezielles zum Gebührenrahmen (2) • Gebührenrahmen im Krankenhaus (3) • Besondere Umstände, besondere Ausführung • Bundesgerichtshof stützt Argumentation der Bundesärztekammer	
§ 5a Bemessung der Gebühren in besonderen Fällen	38
Rechtsprechung: Haftung bei verkannter Schwangerschaft	
§ 5b Bemessung der Gebühren bei Versicherten des Standardtarifes der privaten Krankenversicherung	39
Im Kommentar u. a.: Hinweise zum Standardtarif • Hinweis zum Basistarif	
§ 6 Gebühren für andere Leistungen	41
Im Kommentar u. a.: Möglichkeit der Analogbewertung • Bemerkungen zur Liste der Analogziffern der BÄK • Abrechnungsempfehlungen der BÄK • Hinweis der Autoren zur Kennzeichnung analoger Bewertungen in diesem Buch	
Rechtsprechung: Abrechnung auf Grund analoger Anwendung • § 6 Abs. 2 GOÄ (Analogabrechnung) – unzulässige Umgehung durch Honorarabrede	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Gleichartig oder gleichwertig (II) • Analoge Bewertung: Gleichartig oder gleichwertig? • Problematische Analogbewertungen: Rahmenbedingungen • Korrekte Darstellung einer Analogen Bewertung • Analoge Bewertung: Künstliche Gebührennummer? • Analoge Bewertung(en): vornehmen – wer darf das?	
§ 6 a Gebühren bei stationärer Behandlung	46
Im Kommentar u. a.: Leistungen in stationären Einrichtungen, Minderungspflicht • Wahlarzt, Belegarzt, niedergelassener Arzt	
Rechtsprechung: Honorarverminderung des hinzugezogenen niedergelassenen Arztes • Minderung Honoraranspruch bei stat. Behandlung • Gebührenminderung nach § 6 a GOÄ • Honorarminderung nach § 6 a GOÄ bei externem Arzt	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Liquidationskette • Ein erneuter Schlag ins Kontrakt: Bundesgerichtshof erweitert Honorarminderungspflicht auch auf externe konsiliarärztliche Leistungen	
§ 7 Entschädigungen	48
§ 8 Wegegeld	48

§ 9 Reiseentschädigung	49
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Reiseentschädigung gilt nur für den Arzt	
§ 10 Ersatz von Auslagen	49
Im Kommentar u. a.: Ersatz der tatsächlich entstandenen Kosten • Hinweise zu Auslagen	
Rechtsprechung: Auslagen für externen Arzt bei Wahlleistungen • Sachkosten in der Wahlarztkette • § 10 GOÄ – Sachleistungen	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Versandkosten in Gemeinschaftseinrichtungen • Auslagenersatz: Wann ist ein Beleg erforderlich? • Leistung gestrichen – Auslagen trotz dem berechnen • Praxiskosten, Sprechstundenbedarf, Auslagenersatz • Auslagen – Allgemeines – Berechnung nach DKG-NT-Liste Einmalartikel • Labor-Auslagen berechnen?	
• Berechnungsfähige Auslagen: strittige Punkte	
§ 11 Zahlung durch öffentliche Leistungsträger	52
§ 12 Fälligkeit und Abrechnung der Vergütung; Rechnung.....	53
Im Kommentar u. a.: Fälligkeit • Verjährung • Hemmung der Verfährung • Verwirkung • Rechnung durch Verrechnungsstelle • Bezahlung der Rechnung: Anerkenntnis • Vorschuss • Umsatzsteuer-Pflicht • GOÄ-Musterrechnung • Pauschal-Honorare nicht statthaft	
Rechtsprechung: Honorarabrechnung § 12 Abs. 2 • Formularmäßige Abtretung • Grundsätzliches zum ärztlichen Honoraranspruch • Fälligkeit der Honorarrechnung • Verjährung einer Arztrechnung • Verjährungsbeginn bei Arztrechnung, § 12 GOÄ • Verjährung von Honorar bei unwirksamer Abtretung • Verwirkung • Honorar bei Nichterscheinen des Patienten zu einem festen Termin • Vereinbarung eines Ausfallhonorars, wenn Patient einen Termin nicht einhält • Abtretung einer Honorarvergütung an Inkassostelle	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Pflichtangaben auf einer Arztrechnung • Korrekte Rechnungslegung (2): Begründung bei Überschreiten der Schwellenwerte • Fälligkeit der Rechnung – BGH klärt Bedingungen	
Inkrafttreten dieser Verordnung	62

Informationen zur Beihilfe

Hinweise des BMI zu § 6 BhV Beihilfefähige Aufwendungen bei Krankheit	63	
1. Abschnitt 1: Völliger Ausschluss	64	
2. Abschnitt 2: Teilweiser Ausschluss	65	
Rechtsprechung: Beihilfe bei einer ganzheitlichen Krebstherapie – Nicht verschreibungs-pflichtige Arzneimittel nicht beihilfefähig – Arzneimittel bei erheblichem Haarausfall bei Frauen beihilfefähig – Beihilfeanspruch bei Beinverlängerung – Abspielgerät für Hörbücher – Hyperthermiebehandlung bei Mammakarzinom – Galvanotherapie – Beihilfe für Abmagereungsmittel Xenical – Elektromobil – Analogabrechnung nach § 6 GOÄ und Anwendung des Schwellenwertes nach § 5 GOÄ bei beihilfeberechtigten Patienten – Abrechnungsprobleme bei der Beihilfe – z. B. BayBhV – Beihilfe bei Analog – Beihilfefähigkeit (Analogabrechnung eines psychiatrischen Gesprächs) Vom Arzt nachgereichte Begründung für Überschreiten des Schwellenwertes – Behandlung mit Außenseitermethoden – Beihilfe bei fehlerhafter Arztrechnung – Honorarminderung nach § 6a GOÄ bei externem Arzt		66

Weitere wichtige Urteile für Praxis und Klinik

70

Rechtsprechung:

- Approbation als Voraussetzung für Kostenübernahme bei Psychotherapie
- Praxisverkauf: Abgebender Arzt muss mindestens drei Jahre beim Käufer angestellt bleiben
- Partnerschaftsgesellschaften von Anwälten mit Ärzten und Apotheken erlaubt
- Keine Abrechenbarkeit fachärztlicher Leistungen ohne Schwerpunktbezeichnung
- Schwerpunktbezeichnung als Voraussetzung für die Abrechnung fachärztlicher Leistungen
- Kein Recht auf Löschung aus ärztlichem Bewertungsportal
- Kein Vergütungsanspruch bei fehlender Erforderlichkeit einer stat. Behandlung
- Entzug der Approbation wegen veruntreuter Forschungsmittel

Umsatzsteuerpflicht für Ärzte

72

Übersicht – formale Vorgaben – steuerpflichtige Umsätze – steuerfreie Umsätze – Rechtsprechung

Gebührenverzeichnis für ärztliche Leistungen	77
A Gebühren in besonderen Fällen	77
B Grundleistungen und allgemeine Leistungen	79
I. Allgemeine Beratungen und Untersuchungen	1–15 82
II. Zuschläge zu Beratungen und Untersuchungen nach den Nrn. 1, 3, 4, 5, 6, 7 oder 8	A–D, K1 93
III. Spezielle Beratungen und Untersuchungen.....	1–109 97
Übersicht der Untersuchungen und Vorsorgemaßnahmen einer Schwangerschaft.....	99
General-Check-up (GOÄ Nr. 29)	108
IV. Visiten, Konsiliartätigkeit, Besuche, Assistenz.....	45–62 analog 115
V. Zuschläge zu den Leistungen nach den Nrn. 45–62, 100 und 101	E–J, K2 124
VI. Berichte, Briefe	70–96 126
VII. Todesfeststellung mit den Honorarerhöhungen zum 1.1.2020.....	100–109 131
Die ärztliche Leichenschau und Dokumentation – mit ICD-10-WHO Kodierungen	134
C Nichtgebietsbezogene Sonderleistungen.....	200–449 139
I. Anlegen von Verbänden.....	200–247 139
II. Blutentnahmen, Injektionen, Infiltrationen, Infusionen, Transfusionen, Implantation, Abstrichentnahmen.....	250–298 147
III. Punktationen.....	300–321 161
IV. Kontrastmittelteinbringen	340–374 166
V. Impfungen und Testungen	375–399 171
VI. Sonographische Leistungen	401–424 analog 177
VII. Intensivmedizinische und sonstige Leistungen.....	427–437 185
VIII. Zuschläge zu ambulanten Operations- und Anästhesieleistungen	440–449 189
Auf einen Blick: Schmerztherapie.....	193
D Anästhesieleistungen.....	450–498 197
E Physikalisch-medizinische Leistungen	500*–569* 205
I. Inhalationen	500*, 501* 205
II. Krankengymnastik und Übungsbehandlungen	505*–A518* 205
III. Massagen.....	520*–527* 207
IV. Hydrotherapie und Packungen	530*–533* 208
V. Wärmebehandlung	535*–539* 208
VI. Elektrotherapie	548*–558* analog 209
VII. Lichttherapie	560*–569* 211
F Innere Medizin, Kinderheilkunde, Dermatologie	600–A796 213
Auf einen Blick: Schlafmedizin.....	213
G Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie	800–A888 249
Auf einen Blick: Medizinische Trainingstherapie	259
H Geburtshilfe und Gynäkologie	1001–1168 269
Auf einen Blick: Reproduktionsmedizinische Leistungen	269
Auf einen Blick: Abrechnung eines Schwangerschaftsabbruchs nach § 5a GOÄ	279
I Augenheilkunde	1200–A1387.2 291
Analogiebewertung augenheilkundlicher Leistungen gemäß Beschlüssen des Zentralen Konsultationsausschusses bei der Bundesärztekammer ... A7001–A7029 314	
J Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	1400–1639 319
K Urologie	1700–A1890 343
L Chirurgie, Orthopädie	2000–3321 365
Rechtsprechung: Arzthaftung: Pflicht zur Aufklärung über alternative Behandlungsmethoden bei einer Wirbelsäulenoperation	365
I Wundversorgung, Fremdkörperentfernung	2000–2015 366
II Extremitätenchirurgie	2029–2093 370
III Gelenkchirurgie.....	2100–2196 376

IV	Gelenkluxation.....	2203–2241.....	399
V	Knochenchirurgie	2250–2297.....	403
VI	Frakturbehandlung	2320–2358.....	409
VII	Chirurgie der Körperoberfläche.....	2380–2454.....	414
VIII	Neurochirurgie	2500–2604.....	422
IX	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	2620–2732.....	430
X	Halschirurgie	2750–2760.....	436
XI	Gefäßchirurgie.....	2800–2921.....	439
	1 Allgemeine Verrichtungen	2800–2810.....	439
	2 Arterienchirurgie	2820–2844.....	441
	3 Venen chirurgie	2880–2902.....	443
	4 Sympathikuschirurgie	2920–2921.....	447
XII	Thoraxchirurgie	2950–3013.....	447
XIII	Herzchirurgie	3050–3097.....	451
XIV	Ösophaguschirurgie, Abdominalchirurgie	3120–3241.....	456
XV	Hernienchirurgie.....	3280–A3289.....	467
XVI	Orthopädisch-chirurgische konservative Leistungen.....	3300–3321.....	468
M	Laboratoriumsuntersuchungen	3500*–4787*	471
	Auf einen Blick: Das GOÄ-Labor		471
	Allgemeine Bestimmungen		471
	Auf einen Blick: Laboruntersuchungen Praxislabor und außerhalb des Praxislabor		474
	Auf einen Blick: Hinweise zur Abrechnung von Laborleistungen nach GOÄ		475
I	Vorhalteleistungen in der eigenen, niedergelassenen Praxis	3500*–3532*	476
II	Basislabor.....	3541.H*–3621*	479
	1 Körperzellen und deren Bestandteile, Zellfunktionsuntersuchungen	3550*–3552*	481
	2 Elektrolyte, Wasserhaushalt	3555*–3558*	481
	3 Kohlehydrat- und Lipidstoffwechsel	3560*–3565*.H1	481
	4 Proteine, Elektrophoreseverfahren	3570.H1*–3575*	482
	5 Substrate, Metabolite, Enzyme	3580.H1*–3599*	482
	6 Gerinnungssystem	3605*–3607*	483
	7 Funktionsteste	3610*–3615*	483
	8 Spuren elemente	3620*–3621*	484
III	Untersuchungen von körpereigenen oder körper fremden Substanzen und körpereigenen Zellen	3630*.H–4469*	484
	Auf einen Blick: Höchstwerte	3630.H*–3633.H*	484
	1 Ausscheidungen (Urin, Stuhl)	3650*–3654*	485
	2 Sekrete, Liquor, Konkremente	3660*–3673*	486
	3 Körperzellen und deren Bestandteile, Zellfunktionsuntersuchungen	3680*–3700*	487
	4 Elektrolyte, Wasserhaushalt, physikalische Eigenschaften von Körperflüssigkeiten	3710*–3716*	489
	5 Kohlehydrat- und Lipidstoffwechsel	3721*–A3734*	490
	6 Proteine, Aminosäuren, Elektrophoreseverfahren	3735*–3768*	491
	7 Substrate, Metabolite, Enzyme	3774*–3796*	494
	8 Antikörper gegen körpereigene Antigene oder Haptene	3805.H2*–3889*	496
	9 Antikörper gegen körper fremde Antigene	3890*–3898*	499
	10 Tumormarker	3900.H3*–3911.H3*	500
	Auf einen Blick: Tumormarker		500
	11 Nukleinsäuren und ihre Metabolite	3920*–3926*	504
	12 Gerinnungs-, Fibrinolyse-, Komplementsysteme	3930*–3971*	505
	13 Blutgruppenmerkmale, HLA System	3980*–4014*	507
	14 Hormone und ihre Metabolite, biogene Amine, Rezeptoren	4020*–4089*	510
	15 Funktionsteste	4090*–4118*	514
	16 Porphyrine und ihre Vorläufer	4120*–4126*	516
	17 Spuren elemente, Vitamine	4130*–4147*	516
	18 Arzneimittelkonzentrationen, exogene Gifte, Drogen	4150*–4214*	517
	19 Antikörper gegen Bakterienantigene	4220*–4297*	520
	20 Antikörper gegen Virusantigene	4300*–4409*	524
	Auf einen Blick: Einteilung der Antikörper-Bestimmungen gegen Virusantigene		524

21	Antikörper gegen Pilzantigene.....	4415*-4427*	528
22	Antikörper gegen Parasitenantigene.....	4430*-4469*	529
IV	Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Krankheitserregern	4500*-4787*	531
1	Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Bakterien	4500*-4614*	531
a	Untersuchungen im Nativmaterial	4500*-4525*	531
b	Züchtung und Gewebekultur	4530*-4543*	533
c	Identifizierung/Typisierung.....	4545*-4585*	534
d	Toxinnachweis	4590*-4601*	536
e	Keimzahl, Hemmstoffe	4605*-4607*	537
f	Empfindlichkeitstestung.....	4610*-4614*	537
2	Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Viren ..	4630*-4680*	538
a	Untersuchungen im Nativmaterial	4630*-4648*	538
b	Züchtung	4655*	539
c	Identifizierung, Charakterisierung	4665*-4680*	539
3	Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Pilzen ..	4705*-4728*	540
a	Untersuchungen im Nativmaterial	4705*-4713*	540
b	Züchtung	4715*-4717*	541
c	Identifizierung, Charakterisierung	4720*-4724*	541
d	Empfindlichkeitstestung.....	4727*-4728*	541
4	Untersuchungen zum Nachweis und zur Charakterisierung von Parasiten.....	4740*-4771*	542
a	Untersuchungen im Nativmaterial oder nach Anreicherung.....	4740*-4759*	542
b	Züchtung	4760*-4763*	543
c	Identifizierung	4765*-4768*	543
d	Xenodiagnostische Untersuchungen	4770*-4771*	544
5	Untersuchungen zur molekularbiologischen Identifizierung von Bakterien, Viren, Pilzen und Parasiten	4780*-4787*	544
N	Histologie, Zytologie und Zytogenetik	4800*-4873*	545
I	Histologie	4800*-4816*	545
II	Zytologie	4850*-4860*	546
III	Zytogenetik	4870*-4873* analog	547
O	Strahlendiagnostik, Nuklearmedizin, Magnetresonanztomographie und Strahlentherapie	5000*-A5855*	551
I	Strahlendiagnostik	5000*-5380*	551
1.	Skelett	5000*-5121*	552
2.	Hals- und Brustorgane	5130*-5140*	557
3.	Bauch- und Verdauungsorgane	5150*-5250*	558
4.	Spezialuntersuchungen	5260*-5298*	560
5.	Angiographie	5300*-5339*	563
6.	Interventionelle Maßnahmen	5345*-5361*	568
7.	Computertomographie.....	5369*-5380*	571
II.	Nuklearmedizin	5400*-5607*	574
1.	Diagnostische Leistungen (In-vivo-Untersuchungen).....	5400*-5489*	575
a.	Schilddrüse	5400*-5403*	575
b.	Gehirn	5410*-5411*	576
c.	Lunge	5415*-5416*	576
d.	Herz.....	5420*-5424*	576
e.	Knochen- und Knochenmarkszintigraphie	5425*-5428*	577
f.	Tumorszintigraphie	5430*-5431*	577
g.	Nieren	5440*-5444*	578
h.	Endokrine Organe	5450*	579
i.	Gastrointestinaltrakt	5455*-5456*	579
j.	Hämatologie, Angiologie	5460*-5466*	580
k.	Resorptions- und Exkretionsteste	5470*	580
l.	Sonstiges	5472*-5474*	581
m.	Mineralgehalt	5475*	581

n.	Ergänzungsleistungen	5480*-5485*	581
o.	Emissions-Computer-Tomographie	5486*-5489*	582
III	2. Therapeutische Leistungen (Anwendung offener Radionuklide)	5600*-5607*	583
IV	Magnetresonanztomographie.....	5700*-5735*	584
IV	Strahlentherapie.....	5800*-A5866*	586
1	Strahlenbehandlung dermatologischer Erkrankungen	5800*-5806*	586
2	Orthovolt- oder Hochvoltstrahlenbehandlung.....	5810*-5813*	587
3	Hochvoltstrahlenbehandlung bösartiger Erkrankungen (mindestens 1 MeV).....	A5830*-5837*	588
4	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	5840*-5846* analog 590	
5	Besonders aufwendige Bestrahlungstechniken	5851*-A5861*	592
6	Abrechnung der sterotaktisch fraktionierten Strahlentherapie mittels Linearbeschleuniger	A5863*-A5866* ..	596
P	Sektionsleistungen	6000–6018.....	599
Analoge Bewertungen 601			
Verzeichnis der Analogen Bewertungen (GOÄ) der Bundesärztekammer und des Zentralen Konsultationsausschusses für Gebührenordnungsfragen bei der Bundesärztekammer.... 603			
• B	Grundleistungen und allgemeine Leistungen	A36 – A72	604
• III	Spezielle Beratungen und Untersuchungen.....	A36	604
• IV	Berichte, Briefe	A72	604
• C	Nichtgebietsbezogene Sonderleistungen.....	A353 – A409.....	604
• IV	Kontrastmittel-einbringungen	A353.....	604
• VI	Sonographische Leistungen	A409.....	604
• D	Anästhesieleistungen	A482 – A496.....	604
• E	Physikalisch-medizinische Leistungen .....	.....	604
•	Krankengymnastik und Übungsbehandlungen.....	.....	604
• F	Innere Medizin, Kinderheilkunde, Dermatologie	A618* – A796	604
• G	Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie.....	A888.....	605
• H	Geburtshilfe und Gynäkologie	A1006 – A1157 ...	605
• I	Augenheilkunde	A1387 – A7029 ...	606
• K	Urologie	A1716 – A1890 ...	609
• L	Chirurgie, Orthopädie .....	.....	611
• XV	Hernienchirurgie	A3289	611
• M	Laboratoriumsuntersuchungen .....	.....	611
• III	Untersuchungen von körpereigenen oder körperfremden Substanzen und körpereigenen Zellen	A3732* – A4463*. 611	
•	Strahlendiagnostik, Nuklearmedizin, Magnetresonanztomographie und Strahlentherapie .....	.....	612
• IV	Strahlentherapie	A5830* – A5866*. 612	
Weitere häufig verwendete Analoge Bewertungen			
Hinweise und Leistungsübersicht zur Abrechnung nach GOÄ für Zahnärzte			
623			
Abrechnung IGeL Leistungen			
IGeL-Beispiele für Praxis und Klinik 627			
A.	Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) in der Diskussion	629	
1.	Untersuchung zu IGeL .....	.....	630
2.	IGeL in der Diskussion .....	.....	630
3.	Informationen zum IGeL für Patientinnen und Patienten .....	.....	632
4.	IGeL-Leistungen korrekt erbringen und abrechnen .....	.....	632
B.	Privatbehandlung und Liquidation bei GKV-Versicherten – Kostener- stattung	633	
I.	Konzeption	633	

II. Privatbehandlung und Liquidation bei GKV-Versicherten	633
1. Leistungsanspruch des Versicherten und korrespondierende Leistungsverpflichtung des Vertragsarztes	633
1.1. Sachleistungsanspruch als Grundsatz	633
1.2. Wirtschaftlichkeitsgebot	633
2. Zulässigkeit privatärztlicher Honorare	634
2.1. Keine Wahlmöglichkeit für den Arzt	634
3. Wann kommt eine Privatliquidation in Betracht?	634
3.1. Drei Fälle zulässiger Privatliquidation	635
4. Welche Bedingungen müssen bei einer Privatliquidation für IGel-Leistungen erfüllt sein?	635
a) Information über Leistungsumfang – b) Initiative des Patienten – c) Aufklärung über Konsequenzen – d) Erklärung des Patienten – e) Abrechnung einer IGel-Leistung	
• Muster-Formulare: Behandlungsvertrag – einseitige Erklärung des Patienten	637
5. Trennung zwischen Behandlung „auf Krankenschein“ und Privatbehandlung	638
5.1. „Teilleistungen“ des EBM sind keine IGEL-Leistungen	638
• Anhang 1 zum EBM: Verzeichnis der nicht gesondert abrechnungsfähigen und in Komplexen enthaltenen Leistungen, sofern diese nicht als Leistungen in arztgruppen-spezifischen Kapiteln ausgewiesen sind	639
5.2. Der Arzt kann Praxisteile nur unter engen Voraussetzungen stilllegen	640
5.3. Leistungen für einen bestimmten Personenkreis	640
6. Sonderfall Kostenerstattung – GKV-Versicherte können sich auf Privatrechnung behandeln lassen	640
6.1. Umfang der Kostenerstattung	640
6.2. Erklärung des Patienten über die Wahlentscheidung zur Kostenerstattung nach § 13 SGB V	641
7. Unzulässige Privatliquidation und unzulässiges Verlangen von Zuzahlungen	641
7.1. Keine Privatliquidation bei Budgetausschöpfung	641
8. Vermeiden Sie unnötigen Ärger mit Ihren Patienten/innen	641
9. Zusammenfassung	642
III. Individuelle Gesundheitsleistungen bei Privat-Versicherten	643
1. Individuelle Gesundheitsleistungen bei Privatpatienten	643
2. Individuelle Gesundheitsleistungen im Rahmen der Beihilfe	644
C. Korrekt abrechnen nach der GOÄ	645
I. Auf einen Blick: Hinweise zur Abrechnung von IGel-Leistungen	645
Anmerkungen zur korrekten Rechnung – 2 Musterrechnungen	646
II. Anmerkungen zu den Leistungskatalogen von GKV und Beihilfe	650
1.1. Übersicht über Leistungen der Gesetzlichen Krankenkasse bei GKV – Patienten	650
1.2. Nicht im Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenversicherung enthaltene Leistungen bzw. Leistungsbereiche	652
2. Nach Beihilfevorschriften des Bundes und der Länder ausgeschlossene Verfahren	654
Abschnitt 2: Teilweiser Ausschluss	656
Rechtsprechung zur Beihilfe:	657
Ablehnung von analogen Leistungspositionen – Beihilfe für die umweltmedizinische Erstanamnese – Nicht beihilfefähig: Radiale Stoßwellentherapie bei Rückenschmerzen – Nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel nicht beihilfefähig – Arzneimittel bei erheblichem Haarausfall bei Frauen beihilfefähig – Beihilfeanspruch bei Beinverlängerung – Beihilfefähigkeit der interstitiellen Brachytherapie zur Behandlung des Prostatakrebs – Hyperthermiebehandlung bei Mammakarzinom – Galvanotherapie – Beihilfe für Abmagerungsmittel Xenical – Elektromobil – Analogabrechnung nach § 6 GOÄ und Anwendung des Schwellenwertes nach § 5 GOÄ bei beihilfeberechtigten Patienten – Abrechnungsprobleme bei der Beihilfe z. B. BayBhV – Beihilfe bei Analog-Abrechnung durch Arzt – Beihilfefähigkeit: Analogabrechnung eines psychiatrischen Gesprächs – Vom Arzt nachgereichte Begründung für Überschreiten des Schwellenwertes – Beihilfe bei einer Ayurveda – Behandlung – Keine Beihilfe für eine Kernspin-Resonanz-Therapie zur Schmerzbehandlung – Arzneimittel bei erektiler Dysfunktion – Extrakorporale Stoßwellentherapie – Beihilfe für die umweltmedizinische Erstanamnese	

D. Listen und Gebührenordnungen zu den individuellen Gesundheitsleistungen	663
I. Individuelle Gesundheitsleistungen nach dem KBV-Vorschlag	663
II. Die IGEL-2-Liste	665
E. Individuelle Gesundheitsleistungen von A–Z	667
I. Allgemeine und fachübergreifende Leistungen	667
1. Spezielle Anamnesen – Körperliche und psychiatrische Untersuchungen	667
1.1. Früherkennung und Vorsorge	668
2. Beratungen und Erörterungen	669
2.1. Beratungen	669
2.2. Erörterungen	670
3. Second Opinion	671
4. Schulungen	674
5. Bescheinigungen, Atteste, Gutachten – Versicherungsgutachten	675
6. Hausbesuche – Wegegeld – Reiseentschädigung	677
7. Lifestyle Medizin	678
8. Impfempfehlungen	678
8.1. Standardimpfungen	678
8.2. Impfungen im Rahmen von Fernreisen – Reisewarnungen	680
9. Neuraltherapie	680
10. Schlafapnoe-Diagnostik	683
11. Elektrotherapie	684
12. Umwelt-Medizin	685
Abrechnung Hinweise	688
13. Vitalisierungskuren – Aufbauspritzen/Infusionen	691
II IGeL-Leistungen – zugeordnet den Fachgebieten	691
Vorbemerkung	691
Allgemeinmedizin – Innere Medizin	692
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	692
1. Berufseignungsuntersuchungen	693
• Private Berufseignungsuntersuchung	693
• Allgemeine berufliche Eignungsuntersuchung	693
• Allergologischer Berufseignungstest	694
• Untersuchung: Arbeitnehmer der Gastronomie n. Bundesseuchengesetz	694
• Fahrtauglichkeitsuntersuchung	694
• Führerscheinsehtest	696
2. Vorsorge und Prävention	696
Vorbemerkungen	696
Was bieten die Krankenkassen an?	696
2.1 Vorsorge und Prävention: Hausärzte – Internisten	701
Präventive Untersuchungen Erwachsener – Die „kleine“ Gesundheitsuntersuchung – Krebsvorsorge – die „große“ Gesundheitsuntersuchung – Intervall: Check: Die zusätzliche Gesundheitsuntersuchung – Gastro-Check – Gefäß-Check der Extremitäten – Gefäß-Check der hirnversorgenden Gefäße – Thrombose-Risiko-Check – Herz-Kreislauf-Check – Weiterführende Untersuchungen zu Herzinfarkt- und Schlaganfall-Prävention – Leber-Check – Lungenfunktionscheck – Stoffwechsel-Check – Diätberatung – Diabetes-Risiko-Check – Lipid- und Gicht-Check – Sono-Check der abdominalen Organe und Gefäße – Sono-Check des Urogenitaltraktes – Sono-Nieren-Check + Labor – Sono Schilddrüse und Labor – General-Check-up/Manager-Check – Vergleich umfassender Vorsorgeuntersuchungen – General Check up: Leistungsangebote von Kliniken	
2.2. Krebs-Früherkennungsuntersuchungen	718
Krebsvorsorgeuntersuchungen bei der Frau – Krebsvorsorgeuntersuchungen beim Mann – Zusätzliche Krebsvorsorge beim Mann – Früherkennung Prostata Karzinom – Krebsfrüh-	

erkennung für spezielle Krebsarten: Bösartige Erkrankungen im Nasen-Rachen-Raum
 – Bronchialkarzinom – Colonkarzinom – Harnblasenkarzinom – Hautkrebs

2.3 Spezielle Vorsorge und Prävention im Bereich einzelner Fachgebiete	722
Prävention: Augenheilkunde	722
• Früherkennung: Schwachsichtigkeit u. Schielen im Kleinkind/Vorschulalter	722
• Glaukomfrüherkennung	722
Prävention: Dermatologie	723
• Allergie-Testung auf Patientenwunsch	723
• Haut-Check	723
Prävention: Gynäkologie – Schwangerschaft	724
• Häufige zusätzliche Krebs-Vorsorgeuntersuchungen für Frauen	724
• Früherkennung Mammakarzinom	724
• Kernspintomographie in der Brustkrebs-Diagnostik	725
• Endometriumkarzinom	725
• Früherkennung des Zervixkarzinoms – HPV Screening	726
• Gynäkologische Komplett-Vorsorge-„Frauen-Gesundheits-Check“	726
• Osteoporose-Vorsorge	727
• Osteodensitometrie (Knochendichtemessung)	727
• Ausschluss Infektionen bei Schwangerschaftswunsch	727
• Schwangerenvorsorge: Zusatzdiagnostik auf Wunsch der Schwangeren	729
• Triple-Test auf Wunsch der schwangeren Patientin	730
Prävention: Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	731
• Hörprüfung	731
Prävention: Labordiagnostik	732
Laborgestützte Prävention	732
Häufige Bestimmungen in der Praxis (Tabelle)	734
• Adipositas	734
• Eisenmangel	734
• Gesundheits-Check up groß	734
• Gesundheits-Check up klein (Basisprofil)	734
• Herz-Kreislauf Vorsorge (Herzinfarkt/Schlaganfall-Risiko)	734
• Thrombose-Risiko (Thrombophilie-Profil)	734
• Impfstatus	734
• Osteoporose Vorsorge – klin. Risiko	734
• Osteoporose Vorsorge – Risiko Gentest	734
Prävention: Neurologie	735
• Doppler-sonographische Untersuchungen der hirnversorgenden Gefäße	735
• Brain-Check	735
• Laboruntersuchungen zur Feststellung des Herzinfarkt und Schlaganfall-Risikos	735
Prävention: Orthopädie	736
• Osteodensitometrie (Knochendichtemessung)	736
• Laboruntersuchungen bei VD Osteoporose	736
Prävention: Pädiatrie	737
• Kindern und Jugendlichen – Intervall-Checks	737
• U1 Neugeborenen Erstuntersuchung	737
• U2 Vorsorgeuntersuchung – 3.–10. Tag	737
• U3 Vorsorgeuntersuchung – 4.–6. Lebenswoche	738
• U4 Vorsorgeuntersuchung – 3.–4. Lebensmonat	738
• U5 Vorsorgeuntersuchung – 6.–7. Lebensmonat	738
• U6 Vorsorgeuntersuchung – 10.–12. Lebensmonat	738
• U7 Vorsorgeuntersuchung – 21.–24. Lebensmonat	739
• U7 A Vorsorgeuntersuchung – 3. Lebensjahr	739
• U8 Vorsorgeuntersuchung – 43.–48. Lebensmonat	739
• U9 Vorsorgeuntersuchung – 60.–64. Lebensmonat	740

● U10 Vorsorgeuntersuchung – 7.–8. Lebensjahr	740
● U11 Vorsorgeuntersuchung – 9.–10. Lebensjahr	740
● J1 – 12.–14. Lebensjahr – J2 – 16.–18. Lebensjahr	740
● Neugeborenen-Audio-Check	740
Prävention: Radiologie	741
● Früherkennung Osteoporose (Knochendichtemessung)	741
● Lungenkrebsvorsorge (CT-Raucher-Screening)	741
● Schlaganfall-Prophylaxe	741
● Arteriosklerose-Check-up	742
● MR-Angiographie der Becken-Bein-Arterien	742
● MR-Angiographie der Nieren	742
● Brustkrebsvorsorge mit Ultraschall, Mammographie und NMR	742
● MR-Mammographie	742
● Check-up der inneren Organe durch Ultraschall und/oder MRT	743
Prävention: Urologie	744
● Komplett-Vorsorge für Männer	744
● Früherkennung Blasenkrebs	744
3. Praeoperative Diagnostik vor OP-Eingriffen außerhalb GKV-Leistungspflicht	745
4. Reisemedizin	746
● Reisemedizinische Beratung und Untersuchung – Reisemedizinische Impfungen – Feststellung der Immunitätslage – Reiserücktritt – Bescheinigung	
5. Sportmedizin	748
● Sport-Check – Sportmedizinische Untersuchung	748
● Sportbootführerschein Eignungsuntersuchung	749
● Flugtauglichkeitsuntersuchung	749
● Tauchsportuntersuchung	749
Häufige erwünschte IGeL-Leistungen der Fachgruppen	751
Augenheilkunde	751
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	751
● Führerschein-Sehtest	752
● Augenärztliche Untersuchung – Gutachten zu Führerschein der Klassen C1, C, C1E, CE, D	752
● Kontaktlinsen-Anpassung	752
● Augenärztliche Untersuchung nach der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit an Bildschirmgeräten	753
Augenärztliche Operationen	753
● Blepharochalasis-OP	753
● Entfernung eines Lidtumors	753
● Refraktionschirurgie auf Patientenwunsch	754
1. Präoperative Diagnostik vor Refraktionschirurgie	754
2. Refraktionschirurgie	754
3. Postoperatative Kontrolle nach Refraktionschirurgie	754
Chirurgie – Plastische Chirurgie	755
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	755
Ratenzahlung für Schönheitsoperationen möglich!	757
Dermatologie – Medizinisch-kosmetische Leistungen	759
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	759
● Aknebehandlung aus kosmetischen Gründen	761
● Androgenetische Alopezie bei Männern	761
● Balneotherapie zur Behandlung von Hautkrankheiten	762
● Beratungen und Erörterungen zu medizinisch-kosmetischen Problemen	762
● Besenreiservarzen – Verödung	762
● Therapie von Gefäßveränderungen auch mittels Laser	763
● Eigenblutbehandlung	763

● Epilation störender Behaarung an Händen und im Gesicht	763
● Falten- oder Narbenunterspritzung	764
● Haarausfall bei der Frau	764
● Hautabschleifen	764
● Haut-Peeling	765
● Haut-Typberatung	765
● Hautveränderungen – Verlaufskontrolle von Muttermalen	765
● Verschiedene kosmetische Operationen	765
● Behandlung von Krampfadern z.Zt. ohne Krankheitswert	766
● Peeling zur Verbesserung des Hautreliefs/Fruchtsäure-Peeling	766
● Phlebologie	767
● Piercing	767
● Entfernung von Tätowierungen	767
● Tests zur Prüfung der Verträglichkeit von Kosmetika	768
● UV-Bestrahlung zur Prophylaxe einer Sonnenexposition	768
Einverständniserklärung zu kosmetisch-ästhetischen Leistungen	769
Gynäkologie	770
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	770
● Operative Leistungen – Intimchirurgie	772
● Anti-Aging-Check	773
● Einlage Kupfer-IUP	773
● Einlage Hormonspirale	774
● Einlage Implanon	774
● IUP-Lagekontrolle m. Ultraschall außerhalb der GKV-Leistungspflicht	774
● Perimenopausen Status	774
● Sterilitätsvorsorge auf Clamydiatrachomatis	774
● Ultraschall des Unterbauches auf Wunsch der Patientin	775
● „Babyfernsehen“	775
● Geburtsvorbereitungen mit Akupunktur	775
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	776
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	776
● Intratympanale Kortikoidtherapie bei Hörsturz	776
● Kehlkopf-Ca-Prävention	776
● Tinnitus	777
● Digitale Volumetromographie (DVT)	777
Labordiagnostik auf Patientenwunsch	778
● Adipositas – Laborcheck	779
● Alkohol – Abusus chron.	779
● Alopezie-Haarausfall-Risiko	779
● Blutgruppenbestimmung	779
● Erschöpfungssyndrom – Chronic Fatigue Syndrome (CFS)	779
● Dentalmaterial-Unverträglichkeit	780
● Materialunverträglichkeit	780
● Fettstoffwechsel	780
● Gesundheitscheck – Altersgruppenspezifisches Labor auf Patientenwunsch	781
● Immunologie: Immunstatus – Infektanfälligkeit	781
● Immunchek (Funktionstest)	781
● Immunstatus	781
● Leber – Profil	782
● Medikamenten-Unverträglichkeit	782
● Mineralstoffe	782
● Nahrungsmittel-Unverträglichkeit	782
● Nahrungsmittelallergie-Screening IgE/IgG	782
● Oxidativer Stress und Entgiftung – Profile zur Diagnose	782
● Detoxifikations-Fähigkeit (Raucher, fragl. Umweltbelastung)	783
● Parodontitis-Diagnostik	783

Inhalt

● Quecksilberbelastung	783
● Schilddrüsen-Tests	784
● „Fit in der Schwangerschaft“	784
● Sexualhormone beim Mann	784
● Sportler-Übertraining	784
● Stressimmunität	784
● Toxikologie/Umwelt	784
● Vaterschaftsgutachten	785
● Vitamine und Mineralstoffe	785
Neurologie	786
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	786
Orthopädie	787
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	787
● Hochton-Therapie	788
● Injektionen im Bereich der Wirbelsäule	788
● Magnetfeldtherapie	789
● Manuelle Therapie – Chirotherapie – Osteopathie	789
● Die Progressive Muskelrelaxation	791
● Osteopathische Techniken	791
● Kraniosakrale Therapie	792
● Ortho-Bionomie	792
● Träger-Arbeit/Trägerwork	793
● Rebalancing	793
● Trainingstherapie	794
● Triggerpunkt-Therapie	794
● Ultraschall-Behandlung	795
● Stoßwellentherapie bei orthopädischen Krankheitsbildern	795
Pädiatrie	796
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	796
Pathologie	797
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	797
Psychiatrie und Psychotherapie	798
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	798
● Leistungen vor oder im Rahmen von psychotherapeutischen Verfahren	799
● Anti-Stress-Beratung	800
● Stress-Bewältigungstraining	800
● Psychotherapeutische Verfahren zur Selbsterfahrung ohne medizinische Indikation	800
● Selbstbehauptungstraining	801
● Entspannungsverfahren als Präventionsleistung	801
– Klangessel	801
– Myofeedback-Behandlung	801
– Neurofeedback-Entspannungsbehandlung	801
● Hypnose	802
● Biofeedback-Behandlung	802
● Kunst- und Körpertherapien – auch als ergänzende Therapieverfahren	802
● Verhaltenstherapie bei Flugangst	803
Radiologie	804
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	804
Ultraschall	807
Urologie	808
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	808
● Andrologische Diagnostik ohne Hinweis auf Vorliegen einer Sterilität oder nach Sterilisation ..	808
● Erektilie Dysfunktion	808
● Sexualberatung	809

• Sterilisation des Mannes	809
• Vorhautbeschneidung ohne medizinische Indikation	809
F. Hinweise auf einige „Alternative Verfahren“ mit Indikationen und Abrechnungsbeispielen	811
Abrechnung Alternativer Medizin nach EBM	815
1. Akupunktur – Moxibustion – QiGong	816
2. Ayurveda	820
3. EAV (Elektroakupunktur nach Voll)	823
4. Eigenblutbehandlung	825
5. Homöopathie	826
6. Sauerstofftherapien	827
• Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie (SMT) v. Ardenne	827
• Ozon-Sauerstoff-Therapien	828
• Ozon-Eigenblut-Behandlungen	828
• Hämatogene Oxydationstherapie (HOT)	829
G. Rechtsprechung rund um den IGeL und Alternative Verfahren	831
• Ärztliches Berufsrecht: Mangelhafte Aufklärung über IGeL-Abrechnung – Arzthaftung	831
• Allgemeine Rechtsgrundsätze: Behandlung ohne vorherige Untersuchung – Abgabe von Nahrungsergänzungsmitteln in der Praxis – Honorar, wenn Behandlung teilweise erfolgreich war – Kosten für Korrektur einer fehlerhaften Schönheitsoperation	831
• Individuelle Gesundheitsleistungen: Privatbehandlung eines Kassenpatienten – Aufklärung bei Anwendung einer Außenseitermethode – Abrechnung einer über das Maß des medizinisch Notwendigen hinausgehenden Wunschbehandlung des Patienten – Zur Abgrenzung Honorarvereinbarung, § 2 GOÄ, und Vergütungsvereinbarung nach den §§ 18 Abs. 8 BMV-A, 21 Abs. 8 BMV-Ä/EKV (IGeL) – Keine privatärztliche Liquidation bei GKV-Patienten ohne schriftliche Zusage vor Behandlungsbeginn – GKV-Patient: Aufklärung über Behandlungsalternative mit Selbstzahlung (IGeL)	832
• Medizinische Standards-Leitlinien: Leitlinien von ärztlichen Fachgremien – Leitlinien der AMWF	834
• Behandlung GKV-Patient: Zulassungsentziehung wegen fehlender Aufklärung zu individuellen Gesundheitsleistungen – Leistungsumfang der GKV – Unwirksame Klausel in KV-Satzung – Kostenerstattung durch GKV bei selbstbeschaffter Leistung – Kostenerstattung § 13 SGB V: Aufklärung durch GKV – Ende der kurativen Misteltherapie – Verordnung von Rezepturarzneimitteln – Keine Kostenübernahme von GKV für Liposuktion (Fettabsaugung) – Behandlung eines Mammakarzinomrezidivs mittels Kryotherapie – Hyperthermiebehandlung bei Astrozytom (Gehirntumor) – Elektroakupunktur nach Voll – Ambulante Kunsttherapie – Genehmigung von Akupunktur führt nicht dazu, dass Kinder- u. Jugendmediziner fachfremde Leistungen erbringen kann	834
• Behandlung PKV-Patient: GOÄ Nr. 34 – Überschreiten des Schwellenwertes (2,3fach) nur möglich, wenn Besonderheiten vorliegen – Hyperbare Sauerstofftherapie – PKV-Patient: Kosten für Galvanotherapie – Kosten für Behandlung durch Heilpraktiker – Abrechnungsbetrug bei Behandlung von Privatpatienten	837
• Steuerrecht: Außergewöhnliche Belastung § 33 EStG; Kosten für alternative Behandlung – Umsatzsteuerpflicht bei unvollständiger Rechnung – Umsatzsteuerpflicht bei Schönheitsoperationen – Umsatzsteuerpflicht bei reiner Schönheits-OP – Allgemeine ärztl. Präventionsleistungen sind umsatzsteuerpflichtig	839
• Werbung und Wettbewerbsrecht: Unzulässige Werbung mit ungesicherten Therapieansätzen – Keine kostenlos erteilte ärztliche Beratung im Internet – Kick-Back bei Laborleistungen – Vorher – Nachher – Bilder bei Schönheitsoperationen – Abgabe von Nahrungsergänzungsmitteln in Praxis – Bezeichnung „Akupunktur“ auf Praxisschild – HNO – Arzt als „Nasenchirurg“ – Inserat im Telefonverzeichnis mit: „Ärzte: Plastische Chirurgie“ – Bezeichnung einer Arztpraxis als „Spezialist für...“ – Praxis mit Zusatzbezeichnung: Tätigkeitsschwerpunkt...	841

Auflistung häufiger Auslagen – Liste für den Praxisalltag	844
Literatur zu GOÄ und IGeL und Alternative Medizin	845
Internetbeiträge zu GOÄ und IGeL	847
Stichwortverzeichnis GOÄ	849
Stichwortverzeichnis zum IGeL und zur Alternativen Medizin	891

Herausgeber und Mitarbeiter

Dr. med. Peter M. Hermanns (Hrsg.)

Geboren 1945 in Neumünster. Studium der Medizin in Hamburg. 1981 Niederlassung als Allgemeinmediziner in Hamburg. 1986/87 Lehrauftrag für Allgemeinmedizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Marburg. Langjährige Tätigkeit als Medizinjournalist für Printmedien mit zahlreichen Buchveröffentlichungen. Mitarbeit bei Rundfunk- und Fernsehanstalten.

Seit 1985 Geschäftsführer der Agentur medical text Dr. Hermanns in München und des medizinischen Online-Dienstes www.medical-text.de, der sich mit speziellen Inhalten an Ärzte in Praxis und Klinik wendet.

Die Agentur medical text hat zahlreiche Bücher im Bereich Abrechnung, Praxis-Organisation, Diagnostik/Therapie, Praxis- und Klinik-Marketing für Verlage und Pharmafirmen geplant und herausgegeben. Zu zahlreichen medizinischen Themen wurden Kurzfilme gedreht. Technisch und inhaltlich setzt die Agentur Internetauftritte für einzelne Ärzte, Kliniken und Pharmakonzerne um.

2013 Idee, Entwicklung und Herstellung einer kostenpflichtigen Datenbank (www.arztundabrechnung.de) mit Kommentierungen und Urteilen zur Abrechnung ärztlicher Leistungen durch die Agentur medical text Dr. Hermanns.

Seit Juli 2017 Übernahme dieser Datenbank durch den Springer Verlag. Dr. Hermanns ist Herausgeber und Chefredakteur dieser Datenbank, die sich mit der Kommentierung von EBM, GOÄ, GOP, UV-GOÄ, IGeL, Alternativer Medizin und steuerlichen Fragen zur Praxis beschäftigt.

Constanze Barufke

Geboren 1988 in Bad Muskau, Fachanwältin für Medizinrecht. Studium der Rechtswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. Rechtsreferendariat beim Kammergericht Berlin.

Seit 2014 Rechtsanwältin bei D+B Rechtsanwälte Partnerschaft mbB. Spezialisiert auf die Beratung von Ärzten, Psychotherapeuten und MVZ insbesondere zu Fragen der Abrechnung und Honorarverteilung nach EBM und GOÄ-Abrechnungsproblemen. Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Medizinrecht im DAV sowie der Deutschen Gesellschaft für Kassenarztrecht e.V.

Labor Enders – Prof. Dr. med. Gisela Enders und Kollegen – MVZ GbR, Stuttgart, gestalteten die Übernahme von Texten zu Laboruntersuchungen von Ihren Internetseiten.

Wilhelm Lippert

Geboren 1966 in Volkach. Studium des Finanzwesens an der Bayerischen Beamten Fachhochschule in Herrsching; Abschluß 1989 als Diplom Finanzwirt (FH). 1993 Steuerberaterexamen. 1986–2000 in Diensten der Bayerischen Finanzverwaltung, davon seit 1991 als Betriebsprüfer. Seit 2000 Steuerberater bei der STB Treuhand Steuerberatungsgesellschaft in München.

Med.-Rat Priv.-Doz. Dr. med. Wolfgang Mattig

Geboren 1944, 1964 – 1970 Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin, 1970 – 1976 Weiterbildung zum Facharzt für Gerichtliche Medizin (Rechtsmedizin) in Berlin, 1983 – 1991 Direktor des Instituts für Gerichtliche Medizin Frankfurt (O), 1991 – 2009 Direktor des Brandenburgischen Landesinstituts für Rechtsmedizin, emeritiert 2009, z. Zt. freiberuflich als Gutachter tätig.

Abkürzungen

Abs.	Absatz	GOP	Gebührenordnung für Psychotherapeuten
AG	Amtsgericht	GOP	auch verwendet als: Gebührenordnungsposition
AGBG	Allgemeine Geschäftsbedingungen	GOZ	Gebührenordnung für Zahnärzte (amtliche Gebührenordnung)
Allg. Best.	Allgemeine Bestimmungen	HB	Hepatitis
ÄV	Vertrag Ärzte/Unfallversicherungsträger	Hib	Haemophilus influenzae Typ b
AOP	Ambulante Operation	Hrsg.	Herausgeber
Art.	Artikel	i.d.R.	in der Regel
ASiG	Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit	IPD	intermittierende Peritonealdialyse
AU	Arbeitsunfähigkeit	Kap.	Kapitel
AZ oder Az.	Aktenzeichen	KBV	Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin
BÄK	Bundesärztekammer	Komm.	Kommentar
BAnz.	Bundesanzeiger	KV	Kassenärztliche Vereinigung
BÄO	Bundesärztekordonanz	LG	Landgericht
BK	Berufskrankheit	MMR-	Masern-Mumps-Röteln Impfung
BeKV	Berufskrankheits-Verordnung	Impfung	
BG	Berufsgenossenschaften	MRT	Magnetresonanztomographie
BGBI.	Bundesgesetzbllatt	MVZ	Medizinisches Versorgungszentrum
BGH	Bundesgerichtshof	n. n. Nr.	nicht neben Nummer, meistens bezogen auf Leistungsziifern einer Gebührenordnung
BMGS	Bundesministerium für Gesundheit u. Soziales	Nr. /Nrn.	Nummer/Nummern
BMI	Bundesministerium des Inneren	OLG	Oberlandesgericht
BPfl V	Bundespflegesatzverordnung	OP	Operation
BSG	Bundessozialgericht bzw. Entscheidungssammlung des BSG mit Angabe des Bandes und der Seite	PEG	perkutane endoskopische Gastrotomie
BUB	Richtlinien über Bewertung ärztlicher Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	PKV	Private Krankenversicherung
CW-Doppler	continuous wave doppler	PTCA	perkutane transluminale coronare Angioplastie
DÄ	Deutsches Ärzteblatt, Deutscher Ärzteverlag, Köln	RKI	Robert Koch Institut
DAK	Deutsche Angestellten Krankenkasse	S.	siehe
DGUV	Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung – Spitzerverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften und der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand	SGB	Sozialgesetzbuch
EAP	Erweiterte Ambulante Physiotherapie	SGB V	Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch (V), enthält das Krankenversicherungs- und auch das Kassenarztrecht
EBM	Einheitlicher Bewertungsmaßstab	SG	Sozialgericht
EEG	Elektroenzephalographie	SHT	Schädel-Hirntrauma
EKG	Elektrokardiogramm	TEP	Total –Endo-Prothese
ERCP	endoskopisch retrograde Cholangio-Pankreatikographie	TUR	transurethrale Resektion
ERG	Elektroretinographie	u. U.	unter Umständen
ESWT	extrakorporale Stoßwellentherapie	ÜV	Überweisungsvordruck
evtl.	eventuell	UK	Unfallkasse
FeV	Fahrerlaubnisverordnung	UV-GOÄ	allgemeiner Ausdruck für das Leistungsverzeichnis und die Vergütung nach dem Vertrag Ärzte/Unfallversicherungsträger
gem.	gemäß	UVTr	Unfallversicherungsträger
GKV	Gesetzliche Krankenversicherung	VG	Verwaltungsgericht
GOÄ-BÄK	Gebührenordnungsausschuss der Bundesärztekammer	vgl.	vergleiche
GOÄ	Gebührenordnung für Ärzte (amtliche Gebührenordnung) gilt für Versicherte der PKV	z. B.	zum Beispiel
		z. T.	zum Teil
		ZuSeg	Gesetz über Enrschädigung von Zeugen und Sachverständigen

Vorwort

Die Daten in diesem Buch zu GOÄ und IGeL-Leistungen für Ärzte in Klinik und Praxis wurden während des Jahres 2022 um redaktionelle Änderungen und Urteilen zu den GOÄ-Paragraphen sowie zu einzelnen Leistungspositionen ergänzt.

Die Bundesärztekammer verspricht zwar im Internet weiterhin: Die GOÄ-Novellierung führt für alle Beteiligten – Ärzte, Patienten, Beihilfekostenträger und private Krankenversicherungsunternehmen – zu mehr Transparenz, Rechtssicherheit und Vergütungsgerechtigkeit.

Aber eine neue GOÄ – zuletzt schon für 2016 angekündigt – wird leider noch weiter auf sich warten lassen!

Die BÄK hat keine neuen GOÄ-Leistungen beschlossen. Hintergrund ist sicherlich auch, dass die BÄK und die PKV zusammen mit Vertretern der Beihilfe unter Einbeziehung der ärztlichen Berufsverbände und wissenschaftlichen medizinischen Fachverbänden einen gemeinsamen konsolidierten Entwurf für eine novellierte GOÄ erarbeitet haben, der ca. 5.600 Ziffern enthält.

Darstellung der GOÄ Leistungen im Buch

Zu den einzelnen GOÄ-Leistungsziffern sind die gängigen Steigerungsfaktoren, die Ausschlüsse, Kommentare, einzelne Abrechnungstipps und teilweise auch richterliche Entscheidungen aufgeführt.

Abrechnungshinweise der Bundesärztekammer (BÄK) z. B. im Bereich „GOÄ-Ratgeber“ sind zitiert.

Unter dem Titel „Auf einen Blick“ wurde die Abrechnung einzelner Spezialbereiche zusammengefasst dargestellt.

Analoge Bewertungen

Aktualisiert wurde im Sommer 2022 von der PKV die Kommentierung der PKV zur Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) zu praxisrelevanten Analognummern mit Hinweisen auf falsche Analogabrechnungen (Stand: 25.8.22) <https://www.pkv.de/wissen/versorgung/abrechnung-aerztlicher-leistungen-goae/>. Diese Liste war nach Äußerungen des PKV-Verbandes erforderlich, weil die privaten Krankenkassen feststellen mussten, dass in der Praxis in zunehmendem Maße Analogabrechnungen missbräuchlich oder falsch erfolgten. In Fachkreisen wird diese Aufstellung aber durchaus kritisch beurteilt.

Aufnahme der IGeL-Abrechnung

Die speziellen Hinweise zu einer korrekten IGeL-Abrechnung wurden ergänzt. Zur Übersichtlichkeit finden Sie ein Stichwortverzeichnis zur GOÄ und ein getrenntes zu IGeL-Leistungen.

Rechtsprechung

Unter diesem Begriff sind zahlreiche aktuelle Urteile zu den Paragraphen und den einzelnen Leistungspositionen enthalten und dies besonders zum IGeL-Teil.

Im **Springer Verlag** erscheinen im Frühjahr 2023 neben dem Kommentar: GOÄ + IGeL ausführliche komprimierte Print-Kommentarwerke für das schnelle Nachschlagen in Praxis und Klinik zu

- **Hermanns, Schwartz (Hrsg.): UV-GOÄ 2023 Kommentar**
- **Hermanns (Hrsg.): EBM 2023 Kommentar**

Diese Bücher können Sie direkt per Internet beim Springer Verlag oder über Ihren Buchhandel bestellen.

München, im Dezember 2022
Dr. Peter M. Hermanns

Neues zur GOÄ

Neue GOÄ-Leistungen im Bereich der Telemedizin

(Quelle: Ernst Diehl – in IWW AAA ABRECHNUNG AKTUELL 09/2000).

Der Vorstand der Bundesärztekammer (BÄK) hat Abrechnungsempfehlungen zu telemedizinischen Leistungen beschlossen:

Grundlage ist eine Vereinbarung zwischen Bundesärztekammer (BÄK), der privaten Krankenversicherung (PKV) und der Beihilfe, sodass diese auch von den Kostenträgern akzeptiert werden.

Nr. GOÄ	Art	Leistungsbeschreibung	Punkte	Euro*
1	analog	Beratung durch den Arzt mittels E-Mail (Chats und SMS sind ausgeschlossen).	80	10,72
1 bzw. 3	originär	Beratung durch den Arzt mittels Videoübertragung	80 150	10,72 20,11
5	analog	Visuelle symptomatische klinische Untersuchung mittels Videoübertragung.	80	10,72
2	analog	Ausstellung von Rezepten, Überweisungen, Übermittlung von Befunden oder ärztlichen Anordnungen durch Medizinische Fachangestellte.	30	3,15
70	analog	Erstellung, Aktualisierung, ggf. elektr. Übersendung eines Medikationsplans.	40	5,36
76	analog	Verordnung und Einweisung in Funktionen, Handhabung sowie Kontrolle der Messungen mittels digitaler Gesundheitsanwendungen.	70	9,38
60	originär	Vorstellung von Patienten oder Beratung über Patienten in interdisziplinären/multiprofessionellen Videokonferenzen zur Diagnosefindung und/oder Festlegung eines fachübergreifenden Behandlungskonzepts.	120	16,09
60	analog	Gemeinsame ärztliche telekonsiliарische Fallbeurteilung im Rahmen diagnostischer Verfahren (z. B. bildgebender Verfahren wie CT-, MRT-, Röntgenaufnahmen, Videoendoskopie etc. und/oder z. B. histologischer Befundungen wie Schnittdiagnostik, Ausstrich) (Telekonsil)	120	16,09
661	analog	Telemetrische Funktionsanalyse eines Herzschrittmachers, eines Kardioverters bzw. Defibrillators und/oder eines implantierten Systems zur kardialen Resynchronisationstherapie, wenn die Daten über eine größere Entfernung übertragen werden (z. B. aus der häuslichen Umgebung des Patienten heraus).	530	55,61

(* Euro-Angaben mit dem Faktor 2,3 – Ausnahmen sind die GOÄ-Nrn. 2 und 661 mit jeweils Faktor 1,8)